

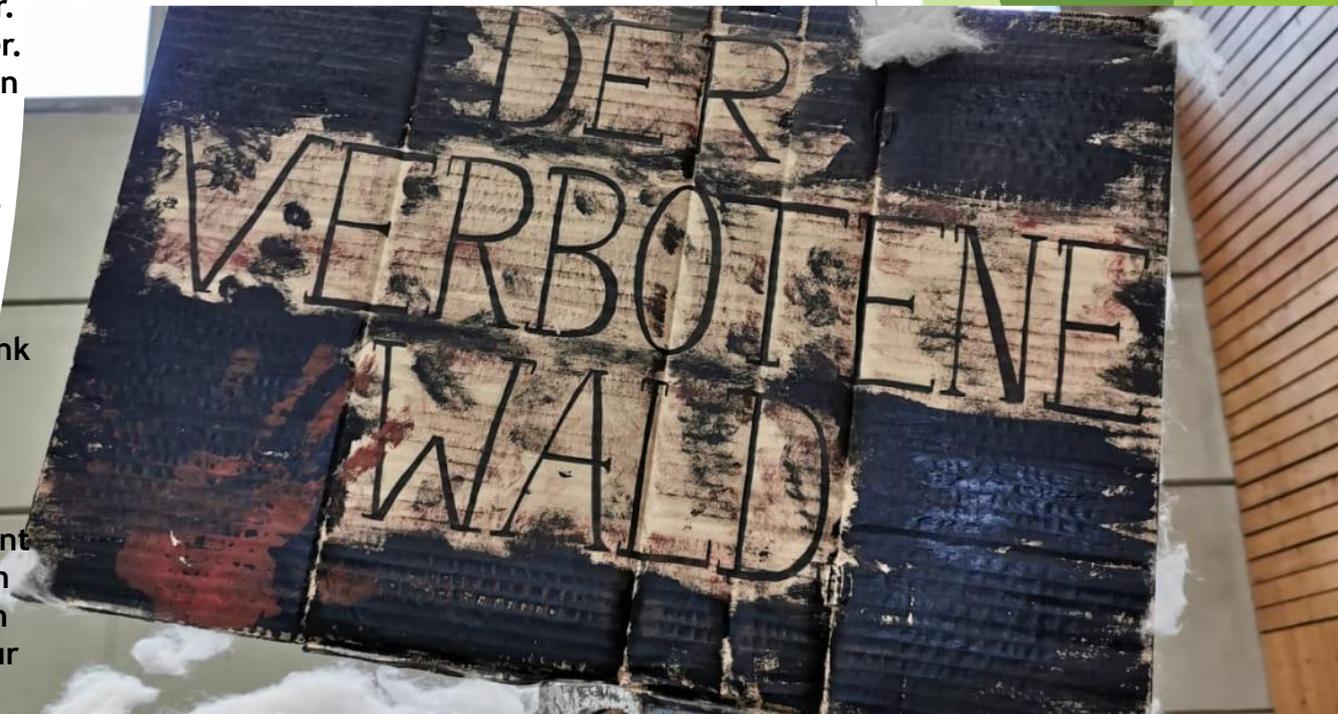
Abenteuersporttag für die 5. Klassen

Am 5.3.2020 erlebten die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen ein großes Abenteuer.

Als Schüler der Hogwarts-Schule, der bedeutendsten Schule für Hexerei und Zauberei, hatten die Schülerinnen und Schüler eine große Aufgabe zu bewältigen.

Am ersten Tag in der Schule begrüßte Professor Mc Gonagall die Schüler. Der "Sprechende Hut" teilte alle Schüler den verschiedenen Häusern der Hogwarts-Schule zu. Mit großem Ernst, innerer Anspannung und freudiger Erwartung nahm jeder Schüler auf dem Thron Platz, bekam den Hut aufgesetzt und eine Stimme aus dem Hut verkündete das Haus und den Vertrauensschüler zu dem der neue Hogwart-Schüler von nun an gehören sollte. Nach und nach füllten sich die Bänke an den langen Tischreihen in der Halle von Hogwarts. Bunte Fahnen über den Tischen zeigten die Farben der verschiedenen Häuser. Nach Abschluss der Zuteilung trat Professor Mc Gonagall vor die neuen Schüler. In einer aufregenden Ansprache wandte sie sich an die Schüler. Die Schule von Hogwarts war in Gefahr! Wieder hatte sich die dunkle Macht in Person eines mächtigen Zauberers als Nachfolger von "dem, dessen Namen nicht genannt werden darf" ausgebreitet. Ein letzter Horkrux musste jetzt zerstört werden, um die Schule zu retten. Dieser Horkrux würde aber von einem mächtigen Wächter bewacht. Jetzt müssen die neuen Schüler von Hogwarts helfen. Ihr Auftrag lautet:

"Geht in den Zauberwald und sammelt die nötigen Zutaten für den Zauberspruch und von den Feen die Worte für den Zauberspruch! Aber Achtung: Nur, wenn ihr zusammen haltet, euch gegenseitig helft und wenn alle die Abenteuer bestehen, werdet ihr die nötigen Zutaten bekommen. Macht euch mit euren Vertrauensschülern und euren Mitschülern aus eurem Haus auf den Weg. Ihr bekommt einen Beutel mit, in dem sich ein Zauberspruch befindet. Diesen könnt ihr einsetzen, wenn ihr gar nicht mehr weiter wisst. Dann wird euch geholfen werden. Und: Nur wenn alle 5 Häuser die entsprechenden Zutaten zusammen gesammelt haben, werden der Zauberspruch und der Zauberspruch wirken! Nur dann kann der Horkrux zerstört werden!"



Die Schüler der Schule für Hexerei und Zauberei begaben sich in das Abenteuer. Eine große Herausforderung war die Klamm. Zwischen zwei steil aufragenden glatten Felsen mussten die Schüler ca. 3m hochklettern. Da wurde gezogen, geschoben, auf die Schultern genommen und angefeuert. Zusammen haben sie es geschafft! Der Weg nach unten war dann vergleichsweise sehr einfach, über eine Leiter (Sprossenwand) konnten sie runter klettern. Bei diesem Abenteuer wurde das eine oder andere Mal der Zauberstein eingesetzt.



Die nächste Station war ein Balance Akt. An einer Wand eines dunklen Schlosses, in 2m Höhe mussten alle auf einer schmalen Kante den Wassergraben überqueren.

Hinter dem dunklen Schloss begann der finstere Wald. Ein großes Spinnennetz, mit klebrigen Fäden versperrte den weiteren Weg. Jeder Schüler musste auf die andere Seite des Netzes gelangen, ohne die dicken Fäden zu berühren. Denn es war klar: die Fäden waren giftig und würden sofort zu einer Lähmung führen. Jeder musste außerdem durch ein anderes Loch auf die andere Seite gelangen. Jetzt galt es, erst einmal zu überlegen. Einige Löcher waren weit oben, d.h. durch diese Löcher mussten die Schüler durch gehoben werden. Wer sollte zuerst, wer durch welches Loch? Wer kann sich steif machen, sodass man ihn durch heben kann?



War dieses Abenteuer erfolgreich bestanden, musste ein stinkender Fluss mit giftigen Schlangen und Krokodilen überquert werden. Es gab eine Brücke, aber die Brücke war gefährlich, sie wackelte und schwang hin und her. Einige Schüler sind mutig über die Brücke gegangen, andere mussten auf allen Vieren kriechen. Die nächste Herausforderung war ein hoher Berg mit einem Nest des Phönix an der Spitze. Hier galt es den Berg zu erklimmen, um eine Feder des Phönix für den Zaubertrank zu ergattern. Eine fast unlösbare Aufgabe! Die Wände des Berges waren glatt, man konnte den Mitschülern hoch helfen oder auch hochziehen, aber: wer sollte zuerst, wer konnte zum Schluss hochgezogen werden? Erst wenn alle auf dem Berg waren, hat der Phönix eine Feder abgegeben. Zum Schluss musste die Wand von Askaban überwunden werden. Eine steile, glatte Wand ragte vor den Schülern auf. Einigen Schülern gelang es, einfach die Wand hoch zulaufen und oben von der Kante auf die andere Seite zu springen. Andere Schüler sind mit Hilfe ihrer Mitschüler auf die andere Seite gelangt. Erst wenn alle Schüler auf der anderen Seite waren, konnten sie den Zaubewald verlassen und zur Schule von Hogwarts zurück kommen.



Mit Spannung erwarteten die Schüler die Rückkehr der anderen Häuser. Dann trat Hagrid vor die Schüler. Er hatte einen großen Kessel über dem Feuer. Die Säckchen wurden geöffnet und die mitgebrachten Zutaten kontrolliert. Hatten alle Gruppen die nötigen Zutaten für den Zaubertrank aus dem Zauberwald mitgebracht? Hatten sie auch die Worte für den Zauberspruch von den Feen erhalten? Die Spannung wuchs. Hagrid verrührte die Zutaten im Kessel - und tatsächlich, der Zaubertrank nahm die richtige Farbe an. Hagrid füllte einen Becher. Alle zusammen schlichen dann nach draußen zum Wächter des Horkruxes. Absolute Stille war angesagt. Hagrid gab dem Wächter den Trank, Der Wächter taumelte und fiel hin und sank in einen tiefen Schlaf. Jetzt konnte der Horkrux, der sich in einer Feuerschale befand, zerstört werden. Die gesammelten Worte für den Zauberspruch mussten gemeinsam gesprochen werden.

Jedes Haus (Gruppe) hat einen Teil zum Zauberspruch beigetragen:

"Salipa da tabbaci wede Nale budu!" -
Mit einem Feuerblitz, einer Stichflamme,
ist der Horkrux zerstört!
Das Abenteuer ist erfolgreich bestanden!





Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule haben als Schüler der Hogwarts-Schule das Böse erfolgreich abgewendet! Nur weil sie sich gegenseitig geholfen haben, zusammen Stärke gezeigt haben, konnten sie dieses Abenteuer erfolgreich bestehen!

(Abschlussfoto Klasse 5f mit einem Teil der 12a)

Jede Klasse bekommt ein Abschlussfoto, eine Urkunde und einen Horkrux als Erinnerung.

Dieser Abenteuersporttag ist von der Klasse 12a im Rahmen des Sportunterrichts bei Frau Mausolf geplant, organisiert und durchgeführt worden. Mit viel Spaß, Kreativität und Fantasie haben die Großen für die Kleinen nach dem Prinzip "peer to peer"

diesen besonderen Tag zur Verbesserung der Klassengemeinschaft durchgeführt.

Kleine Spiele, wenn es einmal zu Engpässen bzw. Wartezeiten kam, wie z.B. das Spiel "Wir gehen jetzt auf Horkrux Jagd" haben Groß und Klein mit Begeisterung gemeinsam gespielt.

Den Schülerinnen und Schülern der Klasse 12a sei an dieser Stelle für ihren großen Einsatz für die Verbesserung der Klassen- und der Schulgemeinschaft herzlich gedankt!